



Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

12. Jahrgang | Nr. 13 | 19. Juni 2019

Neues aus Tauberbischofsheim



Duderstadts Bürgermeister Nolte zu Gast in Tauberbischofsheim

In der vergangenen Woche war Bürgermeister Wolfgang Nolte aus Duderstadt gemeinsam mit seiner Frau in Tauberbischofsheim zu Gast. Bürgermeister Wolfgang Vockel hatte ihn nach Tauberbischofsheim eingeladen und zeigte ihm die Veränderungen der vergangenen Jahre sowie die aktuellen Entwicklungen der Stadt.

Seit 1961 besteht die Partnerschaft zwischen Duderstadt in Niedersachsen und Tauberbischofsheim. Seit über 30 Jahren führt Wolfgang Nolte seine Stadt, 1962 trat er in die Stadtverwaltung Duderstadt ein. Er wurde 2001 zum Bürgermeister gewählt, ist jedoch bereits seit 1977 als Hauptamtsleiter und Stadtdirektor für seine Stadt tätig. Der Besuch in der Partnerstadt Tauberbischofsheim ist voraussichtlich der letzte in seiner Amtszeit, denn der 72-Jährige beendet auf eigenen Wunsch seine berufliche Tätigkeit im Herbst 2019.

(Seite 7)



In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim

Popup-Labor Seite 5

VON jungen Leuten FÜR junge Leute

Leistungsturnen/TSV TBB Seite 8

Informationen

Leader-Projektauftrag Seite 11

Veranstaltungen

Seite 14

45. ALTSTADTFEST TAUBERBISCHOFSSHEIM

DAS GROSSE FEST DER VEREINE

5.-7. JULI



Samstag +
Sonntag
großer
Kinderfloh-
markt

KREISSTADT TAUBERBISCHOFSHAIM



Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 30. Juni 2019

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Stadt Tauberbischofsheim ist in folgende 15 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung	Wahlraum	Rollstuhl-geeignet?
001-01	TBB-Wolfstafflur	Kaufmännische Schule, Dr.-Ulrich-Straße 1, Saal 1	Ja
001-02	TBB-Wellenberg	Kaufmännische Schule, Dr.-Ulrich-Straße 1, Saal 2	Ja
001-03	TBB-Gänsflürlein-Dittwarer Bahnhof- Külzheimer Straße	Grundschule am Schloss, Schlossplatz 8, Turnhalle	Ja
001-04	TBB-Altstadt-nördl. der Hauptstraße	Technologie- und Gründerzentrum, Am Wört 1	Ja
001-05	TBB-Altstadt südl. der Hauptstraße	Matthias-Grünewald-Gymnasium, Taubenhausweg 2, Mensa	Ja
001-06	TBB-Burgweg-Heimbergsflur- Krautgärten	Christian-Morgenstern-Grundschule, Julius-Berberich-Str. 6, Saal 1	Ja
001-07	TBB-Schlacht-Unterer Brenner	Christian-Morgenstern-Grundschule, Julius-Berberich-Str. 6, Saal 2	Ja
001-08	TBB-Kirschengarten	Krankenhaus Tauberbischofsheim, Albert-Schweitzer-Str. 37, Konferenzraum A Neubau	Ja
001-09	TBB-Oberer Brenner	Krankenhaus Tauberbischofsheim, Albert-Schweitzer-Str. 37, Konferenzraum B Neubau	Ja
002-21	Impfingen	Grundschule Impfingen, Hohenstr. 6	Ja
003-22	Hochhausen	Schulhaus Hochhausen, Schulgasse 4	Ja (Rampe)
004-23	Dienststadt	Schule Dienststadt, Saal rechts, Oberdorf 2	Nein
005-24	Dittwar	Christkönigheim, Laurentiusstr. 8	Ja
006-25	Dittigheim	Kindertagesstätte St. Maria, Rathausplatz 6	Ja
007-26	Distelhausen	Markusheim, Wolfgangstr.	Ja (Rampe)

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler ist an diese Bewerber/innen nicht gebunden, sondern kann auch andere wählbare Personen wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar ist:

- wer infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland als Bürger das Wahlrecht oder Stimmrecht, die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt. Unionsbürger sind auch dann nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen;
- für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Gemeinschaft, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren oder
- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die rechtsprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Gemeinschaft oder eines anderen Vertragsstaats des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hat, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahren.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen eines/einer im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person unter unzweifelhafter Bezeichnung ihrer Person einträgt.

Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.

5. **Jeder** Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.
7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt hat.
8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Tauberbischofsheim, 19.06.2019

Gerhard Baumann
Erster Stv. Bürgermeister

Vorstellung der Bewerber zur Bürgermeisterwahl

Die Vorstellung der sieben Kandidaten für die Bürgermeisterwahl findet **am 24. Juni um 19 Uhr** in der Stadthalle statt. Da mit einer hohen Bürgerbeteiligung gerechnet wird eine Live-Übertragung in die Grünwaldhalle geprüft. Die Veranstaltung bietet allen Kandidaten die Gelegenheit, sich der Öffentlichkeit vorzustellen. Die Versammlung wird von Elmar Hilbert, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, geleitet. Zunächst hat jeder Kandidat acht Minuten Zeit, sich selbst vorzustellen. Die Reihenfolge wird nach dem Eingang der Bewerbungen festgelegt. Während der Vorstellung eines Kandidaten sind die weiteren Kandidaten nicht im Raum anwesend. Anschließend können die Bürger die Kan-

didaten in einer Fragerunde gemeinsam befragen, dabei werden aus Zeitgründen höchstens zehn Fragen zugelassen und jeder Bürger kann nur eine Frage an die Kandidaten richten. Alle Bewerber erhalten die Möglichkeit, sich zu den Fragen zu äußern, sie haben dafür jeweils je Frage zwei Minuten Zeit. Die Reihenfolge der Beantwortung der Fragen wechselt jeweils. Abschließend erhalten die Kandidaten die Möglichkeit, im zeitlichen Umfang von maximal fünf Minuten ein Schlusswort an die Versammelten zu richten, über die Reihenfolge entscheidet das Los. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass private Bild- und Videoaufnahmen während der Veranstaltung nicht gestattet sind.

Weitere Informationen rund um die Bürgermeisterwahl finden sich im Internet unter www.tauberbischofsheim.de/wahlen.

Kanalbefahrungsarbeiten: Schächte freihalten

Das städtische Tiefbauamt weist darauf hin, dass seit **11. Juni** für maximal vier Wochen Kanalbefahrungsarbeiten rechts der Tauber im Bereich Unterer Brenner notwendig sind. Betroffen sind folgende Straßen: Albert-Schweitzer-Straße (Bereich Hausnummer 1 -31), Eppstraße, Julius-Berberich-Straße, Kachelstraße, Von-Faber-Straße, Weickstraße, Zugelderstraße. In diesem Zeitraum sollen die Schächte nicht zugeparkt oder anderweitig unzugänglich gemacht werden. Die Befahrungen dienen als Grundlage für Planungen zum Ausbau und zur Instandhaltung der Kanäle.

„Wir für unsere Stadt“

Die Bürgerstiftung feierte im Mai ihren 20. Geburtstag! Das Jubiläum der Stiftung nehmen wir zum Anlass, auf mehrere Ausgaben des Mitteilungsblattes verteilt über die Arbeit der Stiftung zu informieren.

- Fortsetzung der Ausgabe vom 15. Mai



Fonds zur Begabtenförderung

Getreu dem Motto „Von den Bürgern für die Bürger“ hat Oskar Fuchs der Bürgerstiftung mit der Bestimmung zugestiftet, aus den Erträgen besonders begabte Personen aus dem Einzugsbereich Tauberbischofsheim zu fördern diese durch einer großzügigen Spende zusätzlich ausgestattet. Aus dem Fonds stehen nun jährlich bis zu 1.000 Euro für Zwecke des Fonds zur Begabtenförderung oder auch für sonstige, der Satzung der Bürgerstiftung entsprechende gemeinnützige Zwecke zur Verfügung. Bislang wurden aus dem Fonds die AG „Naturwissenschaften im Wettbewerb“ des Matthias-Grünwald-Gymnasiums, die drei Nachwuchsfechter Leonie Ebert, Rico Braun und Samuel Unterhauser, sowie der afghanischen Asylbewerber Hashmatullah Mahmood als Studienstipendium für seine Sprachausbildung an der Universität Würzburg gefördert.

Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Jahr 2009 wurde bei der Bürgerstiftung der Spendenfonds „Qualifizierung/ Ausbildungsförderung Junger Mitbürger“ eingerichtet. Ziel des Fonds ist u.a. die Verbesserung der Chancen junger Menschen am Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Initiiert und finanziell ausgestattet wurde der Fonds durch Frisörmeister Jürgen Imhof, eine weitere finanzielle Ausstattung erfolgte durch KIWANIS sowie die Bürgerstiftung selbst. Aus dem Fonds werden in den Schuljahren 2017/2018 und 2018/2019 die Materialkosten für die Teilnahme an der Lernwerkstatt Bau-Hand-Werk finanziert. Um mehr Schüler für das Bauhandwerk zu begeistern, wurde die Lernwerkstatt von der Handwerkskammer Heilbronn initiiert und ab dem Schuljahr 2017/2018 auch in Tauberbischofsheim angeboten. Kooperationschule in Tauberbischofsheim ist das

Schulzentrum am Wört. Die Lernwerkstatt in Tauberbischofsheim findet an drei Lernorten statt: im Technikraum im Schulzentrum am Wört, in der Werkstatt Bautechnik der Gewerblichen Schule Tauberbischofsheim, in Handwerksbetriebe bzw. auf echten Baustellen.

Die Förderung junger Menschen bildet einen Schwerpunkt der Arbeit der Bürgerstiftung. So unterstützt die Bürgerstiftung regelmäßig auch die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen durch die Anschaffung von Leihinstrumenten und Klavieren an der Richard-Trunk-Musikschule. Auch die vor einigen Jahren am Schulzentrum am Wört eingerichtete Bläserklasse wurde überwiegend durch die Bürgerstiftung mit Leihinstrumenten ausgestattet. Von der Bürgerstiftung finanziert wurde auch der beliebte Wasserspielplatz im Badgarten und das Kletternetz am Wörtplatz, für die Spielgeräte in der neugestalteten Fußgängerzonen hat die Bürgerstiftung Paten aus der Bürgerschaft und örtlichen Unternehmen

mit Rat und Tat, aber auch mit Know-how und Technik bestmöglich unterstützt.

Danke an alle Spender

Die Bürgerstiftung kann zu ihrem 20-jährigen Geburtstag auf viele erfolgreiche Projekte zurückblicken. Über 825.000 € an Spenden flossen der Stiftung einschließlich der Mittel für den Schülerwettbewerb der Kreativen Köpfe, welcher über die Stiftung abgewickelt wird in den 20 Jahren ihres Bestehens zu. Hierfür sagen wir allen, die die Bürgerstiftung der Stadt Tauberbischofsheim durch ihre Spenden oder eine Zustiftung unterstützt oder die Stiftung in ihrem Vermächtnis bedacht haben ein herzliches Dankeschön!

Die Stiftung will noch wachsen! Da sich die beste Idee nicht verwirklichen lässt, wenn das nötige Geld für die Umsetzung fehlt, die Bürgerstiftung gerade in der seit einigen Jahren andauernden Niedrigzinsphase auf Zuwendungen angewiesen. Wenn Sie innerhalb des Satzungszwecks für eine spezielle Bestimmung spenden möchten,



und Organisationen gewonnen. Gefördert von Rotary und organisiert durch die städtische Mediothek bietet die Bürgerstiftung seit 13 Jahren „Kinder-Uni“ für Kinder vom Grundschulalter bis etwa zur 6. Klasse an. In einzelnen Veranstaltungen im Jahr werden Kindern hier die Bereiche Wissenschaft und Technik spielerisch näher gebracht. Auch am Schülerwettbewerb der Kreativen Köpfe in der Region Tauberbischofsheim beteiligt sich die Bürgerstiftung gemeinsam mit Firmen, Schulen und Städten aus der Region. Bei dem Wettbewerb werden Schülerinnen und Schüler aus dem Umkreis bei ihrer Suche nach neuen, kreativen Ideen und Innovationen von den fördernden Unternehmen

stellen wir sicher, dass Ihr Beitrag auch hierfür verwendet wird. Sie erhalten selbstverständlich auch eine Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Spendenkonten:

Konto bei der Sparkasse Tauberfranken:
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94 -
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Konto bei der Volksbank Main-Tauber eG: IBAN: DE46 6739 0000 0070 6050 40 -
SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Kontakt: Bürgermeister Wolfgang Vockel
Tel: 09341-80318 info@tauberbischofsheim.de

Kinderflohmarkt beim Altstadtfest

Am Altstadtfest-Wochenende vom 5. bis zum 7. Juli findet samstags und sonntags wieder traditionell der Kinderflohmarkt statt: Interessierte sind eingeladen zum Bummeln, Schauen und im besten Fall auch Feilschen. In diesem Jahr können sich die jungen Händler in der Altstadt rund um das Fest platzieren. Die jungen Verkäufer bieten ihr ausgedientes Spielzeug, Kuschtiere, Bücher und Kinderkleidung bis nachmittags zum Verkauf an. Ab Dienstag, 18. Juni bis Freitag, 5. Juli vormittags können die Zulassungen zum Flohmarkt in der Tourist-Info, Marktplatz 8, abgeholt werden.

Der Verein zur Förderung des Altstadtfestes erhebt für die Anmeldung – ob für einen oder beide Tage - ein fixes Standplatzentgelt von 2 Euro pro Kind. Die Zulassungen werden am Veranstaltungstag kontrolliert. Kurzentschlossene, die ihre Teilnahme vom Wetter abhängig machen wollen, können gegen einen Kostenbeitrag von 3 Euro am Flohmarkt teilnehmen. Die Gebühr ist vor Ort zu entrichten. Die Einnahmen kommen dem Kinderprogramm am Sonntagnachmittag zugute.

Stellvertretender Vorsitzender wiedergewählt

In Weikersheim traf sich der Kommunale Landschaftspflegeverband Main-Tauber e. V. zur alljährlichen Mitgliederversammlung. Der Verein setzt sich seit 1999 im gesamten Main-Tauber-Kreis für den Erhalt der traditionellen Kulturlandschaft ein.

Am Ende der Sitzung wurde Wolfgang Vockel einstimmig als stellvertretender Vorsitzender für weitere 10 Jahre bestätigt. Vorsitzender ist Landrat Reinhard Frank, Geschäftsführer ist Lorenz Flad.

Aufgabe des Landschaftspflegeverbandes ist es, die vielfältige Kultur- und Erholungslandschaft im Main-Tauber-Kreis zu erhalten und somit die natürlichen Lebensgrundlagen vieler Tier- und Pflanzenarten zu sichern. Dazu gehören Heckenpflege, Feuchtgebietspflege, Nachpflege, Bekämpfung invasiver Neophyten – Verdrängung einheimischer Arten durch „gebietsfremde“ – und Trockenmauer-

gesamt 1800 Hektar und setzte dabei einen Betrag von 1,2 Mio. Euro um. Ein wesentlicher Teil der Arbeit des Landschaftspflegeverbandes besteht zudem in der Auswahl und Prüfung neuer Pflegegebiete und der Erstellung der Pflegekonzepte.

In Tauberbischofsheim war der Verein 2018 vor allem in Dienstadt, Dittwar, Hochhausen, Impfingen und in der Kernstadt in der Nachpflege und Trockenmauersanierung tätig. Durch die Pflegemaßnahmen des Verbandes wird das typische Landschaftsbild des Lieblichen Taubertals mit Steinriegeln, Trockenmauern, Magerrasen sowie Streuobstwiesen erhalten und gleichzeitig der Lebensraum einiger teilweise stark gefährdeter Arten verbessert. Nach der Versammlung waren alle Anwesenden eingeladen, die Pflegeflächen zu besichtigen. Weitere Informationen über die Arbeit des Kommunalen Landschaftspflegeverbandes gibt es unter www.klpv-main-tauber.de.

"Popup-Labor" kommt nach Tauberbischofsheim

Das „Popup Labor BW“ wird 2019 an drei weiteren Orten in Baden-Württemberg Halt machen. Im Bewerbungsverfahren konnten sich die Standorte Bruchsal, Leutkirch mit Wangen/Baienfurt sowie Bad Mergentheim mit Tauberbischofsheim durchsetzen. Dies gab Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut bekannt. Nach einer erfolgreichen Pilotphase soll das Projekt in diesem Jahr weiter ausgebaut werden. Bürgermeister Wolfgang Vockel zeigte sich sehr erfreut über den Erfolg der von ihm ausgehenden Bewerbung und die Kooperation mit Bad Mergentheim.

Die Wirtschaftsministerin lobte: „Mit den Popup Laboren bieten wir dem Mittelstand ortsnah beste Bedingungen, um neue Wege zu erproben und innovative Ideen und erfolgreiche Geschäftsmodelle zu entwickeln. Denn die Digitalisierung zwingt nicht nur die großen Unternehmen, sondern auch die kleinen und mittelständischen Firmen zum Handeln. Egal, ob lokaler Bäcker oder Schreiner, ob Einzelhändler oder Maschinenfabrikant: Alle müssen sich auf die vernetzte Welt einstellen“, so

Hoffmeister-Kraut. Kleinen und mittelständischen Unternehmen fehle aber im Gegensatz zu den großen Unternehmen oft der direkte Zugang zu theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung. „Die ‚Popup Labore BW‘ schließen diese Lücke und bieten ein Forum für Innovationsimpulse im Mittelstand.“ Die Angebote seien zudem niedrigschwellig sowie für die Teilnehmenden kostenfrei. „Unser klarer Anspruch ist es, Baden-Württemberg auch in Zukunft als führenden Innovations- und Wirtschaftsstandort zu positionieren. Wir wollen weiter auf der Gewinnerseite stehen. Das geht aber nur, wenn unsere Mittelständler nicht den Anschluss verlieren“, so Hoffmeister-Kraut.

Die Popup Labore sollen zeigen, wie kleine und mittlere Unternehmen mit neuen Technologien, Verbraucher-Trends oder der digitalen Transformation Schritt halten können, wie man sie angeht und damit noch dazu zum Vorreiter werden kann. Kleine und mittelständische Unternehmen seien der Motor der Wirtschaft im Südwesten, betonte die Ministerin. Gründer, Start-ups und innovative, kreative Köpfe

könnten sich in den Lern- und Experimentierräumen ausprobieren, austauschen und vernetzen.

Popup Labor Baden-Württemberg

Im Rahmen des vom Technologiebeauftragten der Landesregierung Baden-Württemberg, Prof. Dr. Wilhelm Bauer, konzipierten „Popup Labor BW“ können sich kleine und mittlere Unternehmen vor Ort mit technologischen und methodischen Trends beschäftigen. „Die wirtschaftliche Stärke Baden-Württembergs basiert zu großen Teilen auf kleinen und mittleren Unternehmen und deren Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit. Angesichts der digitalen Transformation und immer kürzer werdenden Innovationszyklen dürfen wir unsere Leistungsträger nicht allein lassen. Deshalb schaffen wir mit dem Popup Labor Lern- und Experimentierräume, in den sich die Unternehmen vor Ort mit Experten austauschen und an der Gestaltung der Zukunft arbeiten können“, führte die Wirtschaftsministerin aus.

Weitere Informationen zum Popup Labor unter: www.popuplabor-bw.de



1. TBB-RUN

Samstag, 22.6.2019

TAUBERSTADION-TAUBERBISCHOFSHAIM

DER SPASS FÜR JUNG UND ALT...



LAUFSTRECKE

Alle Strecken sind flach und für Jedermann geeignet. Bei Wettbewerb 2 bis 5 ist der Start am Matthias-Grünwald-Gymnasium. Ziel ist für alle vor dem Sportheim am Ende der 100-m-Sprintbahn im Tauberstadion. Die Profile können auf der Website www.tbb-run.de unter „Ausschreibung“ angesehen werden und sind als Download verfügbar.

WETTBEWERB / SIEGEREHRUNGEN

1. **AOK-Bambinilauf** die ersten drei Mädchen / ersten drei Jungs
2. **WITTENSTEIN-Schülerlauf** die ersten drei Schülerinnen / ersten drei Schüler
3. **MAFI-Hauptlauf** die ersten drei Frauen / ersten drei Männer
4. **Stadtwerk Tauberfranken-Hobbylauf** die ersten drei Frauen / ersten drei Männer
5. **FN-Nordic Walking** die ersten drei Frauen / ersten drei Männer
6. **Größte Finisher-Gruppe:** die drei größten Gruppen (Summe aller 5 Wettbewerbe)

Sonderpreis bei 6.: Die größte Finisher-Gruppe erhält eine Gratis-Kinovorstellung im movies Bad Mergentheim

ZEITPLAN

- 15.00 Uhr Sperrung der Zufahrten zum Start/Ziel
- 15.00 Uhr Start AOK-Bambinilauf
- 15.15 Uhr Start WITTENSTEIN-Schülerlauf
- 15.45 Uhr Start MAFI-Hauptlauf
- 15.55 Uhr Stadtwerk Tauberfranken- Hobbylauf
- 16.00 Uhr FN-Nordic Walking
- 17.30 Uhr Zielschluss = Ende der Streckensperrung

Infos an die Anwohner in TBB und Dittigheim

Sehr geehrte Damen und Herren, die Strecke läuft auch bei Ihnen vorbei (siehe Karte) u.a. werden folgende Straßen passiert:

- in Tauberbischofsheim:** (1) Taubenhausweg, (2) Dittigheimer Weg
- in Dittigheim:** (3) Dittigheimer Straße, (4) Untere Torstraße

Wir bitten Sie deshalb, Ihre Fahrzeuge (Autos, Mofas, Fahrräder u. a.) an diesem Samstag von 12 Uhr bis 18 Uhr außerhalb der Strecke zu parken. Gerne laden wir Sie ein, die Teilnehmer an der Strecke anzufeuern oder ins Tauberstadiongelände zu kommen, wo Sie Radio TON mit toller Partymusik und Moderator begrüßen wird.

Nachmeldungen und Ummeldungen zum Lauf sind am Veranstaltungstag (22. Juni) im Foyer der Grünwald-Sporthalle, von 12 Uhr bis 13.30 Uhr, möglich.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.

Klaus-Dieter Schnabel
Veranstalter
KaDe Sportevents

Wolfgang Vockel
Schirmherr
Bürgermeister Kreisstadt Tauberbischofsheim

Für Verpflegung
ist gesorgt!





Duderstadts Bürgermeister Nolte zu Gast in Tauberbischofsheim

In der letzten Woche war Bürgermeister Wolfgang Nolte aus Duderstadt gemeinsam mit seiner Frau in Tauberbischofsheim zu Gast. Bürgermeister Wolfgang Vockel hatte ihn nach Tauberbischofsheim eingeladen und zeigte ihm die Veränderungen der vergangenen Jahre sowie die aktuellen Entwicklungen der Stadt.

Seit 1961 besteht die Partnerschaft zwischen Duderstadt in Niedersachsen und Tauberbischofsheim, Wolfgang Nolte trat 1962 in die Stadtverwaltung Duderstadt ein. 2001 wurde er zum Bürgermeister von Duderstadt gewählt und war zuvor Stadtdirektor. In dieser Funktion war er Chef der Stadtverwaltung. Der Besuch in der Partnerstadt Tauberbischofsheim ist voraussichtlich der letzte in seiner Amtszeit, denn der 72-Jährige beendet auf eigenen Wunsch seine berufliche Tätigkeit im Herbst 2019.

Am Dienstag besichtigte Vockel mit Nolte und seiner Ehefrau zunächst die Firma Mafi Trepel GmbH. Geschäftsführer Werner Ber-

ger führte die Gruppe nach einer kurzen Firmenpräsentation durch die Produktionshallen und erläuterte die Bedeutung der Firma auf dem Weltmarkt. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt pflanzten Nolte und Vockel als Zeichen der langen Freundschaft an der Duderstädter Allee eine Sommerlinde. Anschließend gab es einen Empfang mit Partnerschaftsvertretern, Gemeinderäten und städtischen Mitarbeitern im Rathausaal. Wolfgang Vockel begrüßte das Stadtoberhaupt herzlich in der Stadt und bezeichnete Nolte aufgrund seiner langen Tätigkeit als „besten Zeitzeugen der Freundschaft“ beider Städte. Wolfgang Nolte dankte für die liebevolle Einladung nach Tauberbischofsheim und zeigte sich beein-

druckt von der positiven Entwicklung der Stadt. Er freute sich über die tiefe, vertrauensvolle Freundschaft der Städte und hofft auch für die Zukunft auf eine Fortführung der gelebten Freundschaft.

Bei seinem anschließenden Eintrag in das goldene Buch der Stadt wünschte er „alles erdenklich Gute und Gottes Segen für Tauberbischofsheim“.

Nach einer Führung durch die Fußgängerzone und den Laurentiusberg wurde der historische Kaufmannszug Augsburg-Seligenstadt am Schlossplatz von beiden willkommen geheißen.

Duderstadt ist die älteste Partnerschaft der Stadt Tauberbischofsheim. Die gemeinsamen Interessen lagen 1961 darin, dass beide Städte in das Hilfsprogramm des Bundes für „Städte in ländlich schwach strukturierten Gebieten“ aufgenommen worden waren, zudem sollten die Städte im ehemaligen Zonenrandgebiet unterstützt werden, wozu auch Duderstadt gehörte.



Duderstadt, im Eichsfeld gelegen, hat rund 21.800 Einwohner. Die Entfernung von Tauberbischofsheim beträgt 315 km.

Laurentiusberg: In Gebäude zwei geht es voran

Direkt am Eingang des Laurentiusberges ist es kaum zu übersehen: Das Gebäude 2 von Thomas Nuss und seine Frau Elke, das derzeit umgebaut wird. Aus dem ehemals zweistöckigen Gebäude entsteht ein Wohn- und Geschäftshaus mit Penthouse. Oben sind die Wohnräume der Familie untergebracht, darunter werden die Büroräume der N-Sol GmbH eingerichtet.

Bei seinem regelmäßigen Besuch auf dem Laurentiusberg schaute Bürger-

meister Wolfgang Vockel auch in Gebäude 2 vorbei und freute sich über den Baufortschritt. Auch für das Erdgeschoss stehen die Mieter fest: Das Ehepaar ist gebürtig aus der Stadt und bereits seit 2014 auf dem Laurentiusberg ansässig. Im Rahmen der Unternehmensentwicklung werden größere Büro- und Lagerflächen benötigt. Im Erdgeschoss wird entweder Lager- und Montagefläche eingerichtet oder Veranstaltungs- und Tagungsräume zur Vermietung.

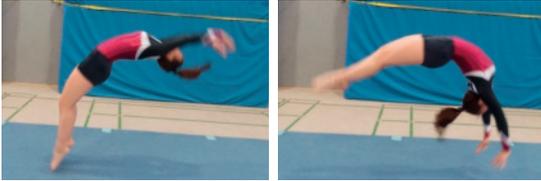


Leistungsturnen / TSV Tauberbischofsheim

Diese Seite dient zur Erklärung der manchmal etwas komplizierten und unbekannteren Elementenamen im Geräteturnen.

Name & Biomechanik

Ergänzungen/häufige Fehler bei dem Element



Flick-Flack: schnelle Beschleunigung der Hüfte & Arme, Knie stets hinter den Füßen, beim Handkontakt zum Boden sollten Kopf/Schulter/Po möglichst senkrecht über dem Stütz sein, Kurbetbewegung (Beine „schneppen“ lassen) in eine aufrechte Landung.

- Anfangs wird es aus dem Stand geturnt, später aus der Radwende
- Beim Flick-Flack sind die Arme aktiv; nicht die Beine!
- Den Kopf nicht nach hinten reißen!



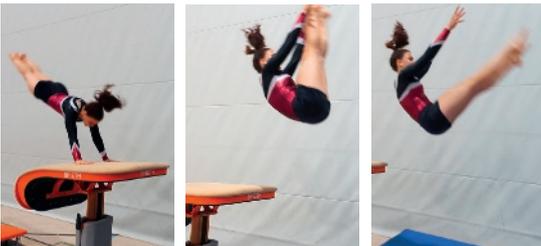
Menny Kelly: ähnlich wie der Flick-Flack, beidbeiniger Absprung allerdings zieht ein Bein (meistens die gute Seite der Turnerin) voraus, Landung der Beine ist ebenfalls nacheinander.

- Häufig kommt das Spreizen der Beine zu spät und zu wenig



Sohlwellenumschwung am Barren: 360° Rotation um eine starre Drehachse, bei der Füße & Hände die ganze Zeit die Barrenstange (Drehachse) berühren, bis die Rotation vollendet ist.

- Dieses Element wird zum Holmwechsel an die obere Stange des Barrens durchgeführt
- Anfängern gelingt es oft nicht den Fußdruck in die Stange zu bringen, um die Rotation zu vollenden.



Yamashita am Sprung: Ein Überschlag mit Beugen & Strecken der Hüfte in der zweiten Flugphase, beidbeinige Landung auf der Landematte.

- Explosiver Abdruck bei Handkontakt am Sprungtisch ist notwendig
- Schnelles Strecken der Hüfte ist notwendig um auf den Füßen zu landen
- Zwischen Abdruck und Landung vergehen keine 2 Sekunden!!

Artikel/Fach-Termini: Clara Zwinger

Fotos: Klaus Schenck

FINANCIAL T'AIME

FT-Abi-Plattform

Neues Format: Die Abi Retter

www.youtube.com/financialtaime

Neues Design

Geballtes Oberstufen-Material
Klare Abitur Strukturen
Interessantes zur Psychologie

www.klausschenck.de

Impressum

FT-Abi-Plattform (FT-Internet)
Klaus Schenck (Inhaber)
Debora Eger (Administratorin)

www.schuelerzeitung-tbb.de

Dienstadt

Heimat- und Naturfreunde Dienstadt NaturCafé geöffnet

Die Heimat- und Naturfreunde Dienstadt laden ein zum Naturcafé am See in Dienstadt. Geöffnet ist **am 14. Juli ab 14 Uhr**. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen sowie etwas Deftigem vom Grill. Die Heimat- und Naturfreunde freuen sich auf Ihr Kommen.

Jakobifest am 21./22. Juli in Dienstadt
Am **Sonntag, den 21. Juli und am Montag, den 22. Juli** findet unser traditionelles Jakobifest beim Feuerwehrgerätehaus statt. Das Fest beginnt am Sonntag mit dem Gottesdienst am Jakobusbrunnen um 10 Uhr. Anschließend ist Fröhschoppen und Bewirtung auf dem Festplatz. Es gibt Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Für das leibliche Wohl ist rundum gesorgt. Der angrenzende Spielplatz lädt Familien mit Kindern zum Verweilen ein. Am Montag gibt es das traditionelle Kesselfleischessen ab 16 Uhr. Die Dienstadter Vereine laden alle Gäste aus nah und fern sowie die Bevölkerung hierzu herzlich ein.

Treffen der Vereinsvorstände

Am **Donnerstag, den 27. Juni** treffen sich die Vereinsvorsitzenden oder deren Stellvertreter, sowie das Organisationsteam **zum Jakobifest um 20 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus.

Distelhausen

Bürger/-innen retten Bildstöcke

An der Ecke Schloßstraße / Bundesstraße steht ein sehr wertvoller Bildstock aus dem frühen 18. Jahrhundert. Im Bildstock dargestellt ist eine Kreuzigungsgruppe und Szenen aus der Passion Christi.

Viele Jahre haben Umwelteinflüsse an diesem für Distelhausen einzigartigen Denkmal Schäden verursacht. Der Bildstock aus rotem Sandstein zeigt starke Schäden am Bildstockenschaft, am Kapitel und im unteren Bereich der Basis. Leider mussten wir auch feststellen, dass die Standsicherheit des Bildstockes nicht mehr gewährleistet ist.

An der Erhaltung dieses Bildstockes besteht öffentliches Interesse. Deshalb haben die Stadt Tauberbischofsheim und das Landesdenkmalamt eine finanzielle Förderung für die Restaurierung bereits zugesagt. Die Restaurierungsarbeiten können noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Bürgerinnen und Bürger mit einer Spende die Finanzierung der dringend notwendigen Restaurierung unterstützen würden. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden. Weitere Auskünfte erteilt Ortsvorsteher Lothar Lauer, Tel.: 7362.

Die Erhaltung und Pflege von Kulturgütern unserer Heimat ist eine wichtige Aufgabe auch im Interesse zukünftiger Generationen und als Dank an unsere Vorfahren.

Johannisfeuer

Am **Samstag, 22. Juni ab 16 Uhr** mit der Jugendfeuerwehr auf der Anlage beim Kreuzschlepper.

Neue "belloo - Tütenstation" für den Hund

Die Bindung des Hundes an Menschen ist oft sehr ausgeprägt. Die Verantwortung von Frauchen und Herrchen sollte auch beim "Gassigehen" entsprechend ausgeprägt sein. Hundekot immer ein leidiges Thema, wird zu oft am Ort des Geschehens zurückgelassen.

Dabei ist es eigentlich ganz einfach hier Abhilfe zu schaffen. Frauchen oder Herrchen kommt seiner Verpflichtung nach, wenn mit den kostenlosen Hundekotbeutelchen der Hundekot eingesammelt und über den Restmüll entsorgt wird. Die kostenlosen Hundekotbeutelchen können jetzt auch in Distelhausen aus der gegenüber dem Feuerwehrgerätehaus neu aufgestellten "belloo - Tütenstation" entnommen werden. Eine weitere Ausgabestelle ist bei der Tourist-Info am Marktplatz. Mitmachen und ein gutes Beispiel geben lohnt sich.

Serenade am Turmplatz

Am **Samstag, 13. Juli** lädt die Musikkapelle zur Serenade am Turmplatz ein. **Beginn ist um 19 Uhr.**

Sommerfest

Am **Samstag, 20. Juli ab 15 Uhr** beim SV Distelhausen am Sportheim. Jugend-Fußballspiele mit überregionaler Beteiligung und gesellige Unterhaltung sind im Programm.

1. Gaudi-11-Meter-Turnier beim SV Distelhausen

Am **Samstag, 20. Juli startet ab 18.30 Uhr** am Sportgelände das erste Gaudi-11-Meter-Turnier. Anmeldung unter svdelfercup@gmx.de erforderlich. Ausgespielt werden interessante Gewinne. Im Anschluss findet beim Sportgelände eine Open-Air-After-Cup-Party mit Best DJ und Best Music statt.

Spanferkelessen

Am **Samstag, 27. Juli ab 18 Uhr** beim Gelände des MC Feuertistel.

Einfach ärgerlich!

An der Einmündung der Straße "Zum Brünnele" in die "Bundesstraße" werden regelmäßig falsch befüllte "Gelbe Wertstoffsäcke" zur Abholung bereitgestellt. Genau so regelmäßig werden diese "Müllsäcke" mit einem roten Aufkleber gekennzeichnet und bleiben stehen. Über die Pfingstfeiertage sind wieder drei gelbe und ein blauer Müllsack zurückgelassen worden. Der Verursacher spürt offensichtlich keine Verantwortung sein Fehlverhalten zu korrigieren. Deshalb sollte eine gemeinsame Kontrolle zur Problemlösung beitragen.

Fahrrad gefunden

An der Bundesstr. am 11. Juni gefunden, abzuholen bei 09341/ 600297

Dittigheim

Holzplatz Dittigheim

Eine Sicherheitsüberprüfung des Holzplatzes durch Herrn Hellmuth vom Forstamt hat ergeben, dass auf einzelnen Parzellen dürre, sturzgefährdete Bäume stehen.

Die jeweiligen Nutzer werden gebeten ihre Bereiche diesbzgl. zu überprüfen und die gefährdeten Bäume zu fällen. Bei Fragen kann man sich direkt mit Herrn Hellmuth unter der Tel. 09346/929217 oder 0175/2607684 in Verbindung setzen.

Einweihung

Mehrgenerationenspielplatz

Am **Mittwoch, 29. Mai** fand unter reger Beteiligung der Dittigheimer Bevölkerung die offizielle Übergabe des Mehrgenerationenspielfeldes statt. Die Verwirklichung und Umsetzung war aufgrund der beantragten LEADER-Förderung, den Sponsoren der Rotary, Club90 und des Heimatvereins Dittigheim möglich. Die Übergabe erfolgte durch Herrn Beetz von der LEADER-Geschäftsstelle an Herrn Bürgermeister Wolfgang Vockel und Ortsvorsteher Hilbert.



Mit diesem gelungenen Werk konnte die Attraktivität des Spielplatzes noch gesteigert werden und erfährt von allen Altersgruppen großen Zuspruch. Die Ortsverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Verunreinigung durch Hunde

In letzter Zeit mehren sich die Beschwerden über Hundebesitzer, die ihre Hunde in öffentlichen Grünanlagen einschließlich Wehranlage und am Straßenrand ihre Notdurft verrichten lassen und diese nicht entsorgen. Die Hundebesitzer werden gebeten, dies künftig zu entsorgen, ansonsten muss mit einer Anzeige gerechnet werden.

Fundsachen

In der Straße „An der Gänstirne“ wurde ein Fahrradschloss mit Luftpumpe gefunden. Des Weiteren wurde ein Armband abgegeben. Die Eigentümer können sich beim OV melden.

Übungen der Bundeswehr

Im Zeitraum vom **24. Juni bis 12. Juli** findet u. a. im Bereich TBB eine Übung der Bundeswehr statt. Mit Behinderungen ist zu rechnen.

Frauengemeinschaft

Vor der Sommerpause veranstaltet die Frauengemeinschaft am **Freitag, 28. Juni ab 19 Uhr** ein Hoffest in der Armstraße 12 bei Diane Hammerich. Mit leckeren Köstlichkeiten und einer Überraschung wird der Abend umrahmt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist wieder **am Dienstag, 25. Juni und 9. Juli jeweils von 16 bis 17.15 Uhr sowie am Donnerstag, 6. Juni und 13. Juni jeweils von 18.30 bis 20 Uhr** geöffnet.

Die nächste Vorleserunde findet wieder am **Dienstag, 25. Juni ab 16.30 Uhr** statt

Dittwar

LK-Turnier geht in die 6. Runde

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Tennisabteilung des TSV Dittwar das mittlerweile traditionelle LK-Turnier **am Samstag, 22. und Sonntag, 23. Juni**. Am Samstag spielen zunächst die Konkurrenzen der Ju-

niorinnen bzw. Junioren in den Altersklassen U12, U14 und U16 gegeneinander, am Sonntag folgen dann Damen und Herren. Das Nenngeld beläuft sich für die Jugend auf 20, für die Erwachsenen auf 22 Euro. Für Verpflegung vor Ort ist, auch für die Zuschauer, natürlich bestens gesorgt.

Regelmäßige Termine des TSV

Dienstag

Seniorenturnen – TSV Dittwar

Sanftes Training für Mann und Frau, 20 bis 21 Uhr, Laurentiushalle Dittwar, Kontakt: Angelika Fast, Tel.: -12334

Mittwoch

Pilates – Ganzheitliches Körpertraining

18-19 Uhr, Laurentiushalle Dittwar, Kosten 10 € (Mitglieder TSV Dittwar 7 €), Schnuppern erwünscht, Kontakt: Sabrina Edzards, Tel.: 0176 - 64 222 542

Walkinggruppe – TSV Dittwar

19 Uhr, Treffpunkt: Laurentiushalle Dittwar; die Gruppe freut sich auf neue TeilnehmerInnen (mit oder ohne Stöcke), Kontakt: Annette Schwarz, Tel.: -7027

Donnerstag

Radfahren in der Gruppe – TSV Dittwar,

19.30 Uhr, Treffpunkt: Bushaltestelle Dittwar Ort, Kontakt: Edeltraud Both, Tel.: -5910

Vatertagsfest in Dittwar

Wie seit vielen Jahren wurde auch 2019 in Dittwar wieder ordentlich Vatertag gefeiert. Bei wunderbarem Wetter begann das Fest um 11 Uhr in der Laurentiushalle. Schnell vergrößerte sich die Zahl der Gäste, so dass nach kurzer Zeit nicht nur das Innere der Halle gefüllt war, sondern auch der ehemalige Schulhof sich füllte. Bei einem guten Mittagessen ließen es sich die Gäste gut gehen.

Das Wetter spielte dieses Jahr wunderbar mit. Es war angenehm warm, ohne dass die Hitze gleich zu groß wurde. So stieg die Stimmung prächtig an, als um 13 Uhr die Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar wie jedes Jahr mit ihrer gelungenen Unterhaltungsmusik begann. Sie gab verschiedenste Märsche, Polkas und amerikanische Weisen zum Besten und heimste dafür zu Recht viel Beifall der Zuhörer ein.

Während sich die Gäste im Freien mit Limo, Wein und (Meter-)Bier vergnügten, hatten die kleinen Besucher ihren Spaß mit der aufgebauten Hüpfburg. Im Innern der Halle konnten sich die Besucher an Kaffee la-

ben und sich durch die verschiedenen und hervorragenden Varianten von Kuchen und Torten kämpfen, die dort angeboten wurden.

Wie seit Jahren üblich, blieben viele der Gäste auch nach dem Ende der Unterhaltungsmusik sitzen und feierten einen gemütlichen Vatertag ohne irgendwelche Probleme und größere alkoholbedingte Ausfälle. Die Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar freut sich jetzt schon auf viele Gäste im nächsten Jahr, wenn wir wieder zum Vatertagsfest einladen. (Ham)



Hochhausen

Familienporttag des SV Hochhausen

Am **Sonntag, 23. Juni**, veranstaltet der Sportverein auf dem Gelände des SV Hochhausen seinen Familienporttag. Die Gäste erwartet ab 11 Uhr ein abwechslungsreiches Programm, bestehend aus Bogenschießen, Zumba, Fußball und vielem mehr. Für das leibliche Wohl, ob herzhaftes Speisen vom Grill oder ein Stück Kuchen, ist bestens gesorgt. Auf Ihr Kommen aus nah und fern freut sich der SV Hochhausen.

Blockflöten- und Instrumental-Unterricht in Hochhausen

Ab September (mit Beginn des neuen Schuljahrs 2019/20) können wieder interessierte Kinder neu zum Blockflöten-Unterricht in Hochhausen angemeldet werden. Kinder, die ein anderes Instrument erlernen möchten (z. B. nachdem sie schon Blockflötenunterricht hatten), können ebenfalls gerne von den Eltern angemeldet werden. Der Unterricht läuft in Kooperation des Musikvereins Hochhausen mit der Musikschule Werbach e. V.. Es wird versucht, die Unterrichtsstunden in Hochhausen anzubieten.

Für Informationen und Anmeldungen steht der 1. Vorstand des Musikvereins Hochhausen, Wendelin Bundschuh, unter Tel. 09341/2067 gerne zur Verfügung.

Sommer-Serenade der Musikkapelle

Die diesjährige Sommer-Serenade des Musikvereins Hochhausen e. V. findet am **Freitag, 2. August, um 20 Uhr** im Grünauer Hof statt. Das einmalige Ambiente lädt dazu ein, einen lauen Sommerabend bei ansprechender Musik und einem Gläschen Wein oder Bier zu verbringen. Das musikalische Programm verspricht wieder sehr abwechslungsreich zu werden. Es werden sowohl traditionelle Blasmusik mit Polka, Marsch und Walzer, als auch modernere Blasmusik-Arrangements zu hören sein. Alle Freunde der Blasmusik sind hierzu bereits heute herzlich eingeladen und sollten sich diesen Termin vormerken.

Impfingen

Kirchturmwein St. Nikolaus

Es gibt ihn wieder – die neue Lieferung des Kirchturmweines ist eingetroffen.

Im Angebot:

2016er Schwarzriesling, Kabinett trocken, die 0,75 ltr. Flasche zu 7,00 €

2016er Bacchus, Kabinett, ebenfalls die 0,75 ltr. Flasche zu 7,00 €

Ein 6er Karton kostet 40,00 €.

Der Wein kann bei Frau Heid, Tel. 61433 erworben werden.

TSG Impfingen

Die TSG Impfingen lädt **am Sonntag, den 30. Juni** wieder zum traditionellen Spielfest am Sportplatz ein.

Der Tag steht ganz im Zeichen des Fußballs, wenn **ab 11 Uhr** der Anpfiff zu den ersten Spielen der Bambinos ertönt. Im Laufe des Nachmittages werden auch die anderen Jugendmannschaften der TSG in verschiedenen Einlagenspielen auf Torejagd gehen.

Ab 11.30 Uhr bietet die bewährte Sportheimküche wieder die Gelegenheit zum Mittagessen. Die Spielstraße sorgt dann ab 13 Uhr wieder für Spiel und Spaß bei unseren kleinen Gästen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt, Kuchen Spenden nehmen Sandra.Gärtner Tel. 95774 oder Elke Galalick Tel. 897070 gerne entgegen.

Die TSG freut sich auf Sie.

Sommerabschluss der kfd – Impfingen

Am **Sa. 29. Juni ab 15 Uhr** am Moretbrunnen in Kilsheim. Eine geologisch - naturkundige 5,5 km lange Wande-

lung mit Dr. Walter Diez + Bernhard Väth. Dauer ca. 4 Std., danach Einkehr in einer Gaststätte. Es werden Fahrgemeinschaften ab Impingen gebildet: Treffpunkt am Plan „Jakobusbrunnen“ um 14.30 Uhr. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben. Alle interessierten Frauen sind herzlich willkommen.

Hoffest der Freiwilligen Feuerwehr

Beim diesjährigen Hoffest der Freiwilligen Feuerwehr am 20. Juni wird es wieder Leckeres vom Grill und vom Fass sowie Kaffee und Kuchen geben.

Die Kameraden sind dankbar für Kuchen Spenden (gerne bei Daniel Winkler, Tel. 8953372, anmelden oder direkt mitbringen) und freuen sich auf Ihren Besuch.

Von attraktiven Fördersätzen im 9. LEADER-Projektaufruf profitieren

Ausgereifte Projektanträge können bis zum 26. Juli bei der LEADER-Geschäftsstelle eingereicht werden

Der Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. sucht aktuell im 9. Projektaufruf wieder neue Vorhaben, die die Potenziale des ländlichen Raumes stärken und weiter ausbauen. Für jene Projekte stehen insgesamt 448.000,- € EU-Fördermittel zuzüglich der Landesmittel im entsprechenden Verhältnis zur Verfügung. Die Mindestfördersumme beträgt 5.000,- €. Die Obergrenze der förderfähigen Projektkosten (netto) beträgt 600.000,- €. Anträge können von Privatpersonen, Verbänden, Vereinen und kleinen bis mittleren Unternehmen bis 50 Mitarbeiter gestellt werden. LEADER Badisch-Franken möchte insbesondere Projekte unterstützen, die eine zukunftsorientierte Entwicklung der Region bewirken. Darunter fallen exemplarisch die Arbeitsplatzschaffung und -sicherung, die Schaffung attraktiver touristischer Angebote, die Sicherung der Grund- und Nahversorgung zum Beispiel durch die Einrichtung von Einkaufsmöglichkeiten sowie die Stärkung und Förderung von ehrenamtlichem Engagement. Alle bis zum Stichtag eingereichten Projektanträge werden am **17. September** vom Auswahlgremium des Vereins nach

einem transparenten und überprüfbaren Auswahlverfahren anhand von festgelegten Bewertungskriterien ausgewählt. Um zunächst eine allgemeine Förderfähigkeit abprüfen zu können, ist es wichtig die Projektidee frühzeitig der Geschäftsstelle vorzustellen. Diese unterstützen zudem die Projektträger auf dem Weg von der Projektidee bis zur Förderung. Die aktuelle LEADER-Förderperiode 2014-2020 neigt sich dem Ende zu. Projekte können voraussichtlich nur noch bis Ende 2019 vom Auswahlausschuss beschlossen werden.

Detaillierte Informationen zum Regionalentwicklungsprogramm LEADER 2014-2020 erteilt die LEADER-Geschäftsstelle, Obere Vorstadtstraße 19, 74731 Walldürn, Tel: 06281/5212-1397 oder -1398. Wichtige Hinweise hierzu sind auch auf der Homepage unter www.leader-badisch-franken.de einsehbar.

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Dittwar, Gewinn: Pfaffenweinberg

Flst.Nr.: 9369, Fläche: 1216 m², Nutzung: Landwirtschaftsfläche, Waldfläche

Gemarkung: Dittwar, Gewinn: Wiesenweinberg

Flst.Nr.: 9378, Fläche: 746 m², Nutzung: Landwirtschaftsfläche

Gemarkung: Dittwar, Gewinn: Kniebreche
Flst.Nr.:9932, Fläche: 18249 m², Nutzung: Landwirtschaftsfläche

Gemarkung: Dittwar, Gewinn: Tännle
Flst.Nr.: 11095/1, Fläche: 656 m², Nutzung: Waldfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Landwirtschaftsamt, Wachbacher Straße 52, 97980 Bad Mergentheim bis zum 03.07.2019 schriftlich mitteilen.

Folgendes Aktenzeichen angeben: Herz1121 8481.02/0180-2019.



Taubernetze GmbH & Co. KG

Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

1. Allgemeine Angaben

Die Stromnetzgesellschaft Taubernetze GmbH & Co. KG hat ihren Sitz in Tauberbischofsheim und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim unter HRA 706576.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte gemäß des Gesellschaftsvertrags nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften.

Gesellschafter der Kommanditgesellschaft sind:

- a) als persönlich haftender Gesellschafter (Komplementär):
Taubernetze Verwaltungs-GmbH, ohne Kapitalanteil
- b) als Kommanditisten
Stadt Tauberbischofsheim mit 67% Kapitalanteil
EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH, Stuttgart mit 33% Kapitalanteil

Geschäftsführung:

Taubernetze Verwaltungs-GmbH, Tauberbischofsheim
vertreten durch ihre Geschäftsführer

- Jan Koch
- Klaus Roth

2. Feststellung Jahresabschluss

Die Gesellschafter der Taubernetze GmbH & Co. KG haben in der Gesellschafterversammlung am 07.06.2019 den Jahresabschluss der Gesellschaft wie folgt beschlossen:

2.1. Bilanzsumme	4.459.875,35 €
davon entfallen auf die Aktivseite	
Anlagevermögen	4.395.602,04 €
Umlaufvermögen	57.485,04 €
Rechnungsabgrenzungsposten	6.788,27 €

davon entfallen auf die Passivseite	
Eigenkapital	1.830.689,17 €
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	838.678,00 €
Rückstellungen	9.585,00 €
Verbindlichkeiten	1.780.923,18 €

2.2. Gewinn- und Verlustrechnung

Summe der Erträge	393.764,40 €
Summe der Aufwendungen	313.075,23 €
Jahresüberschuss	80.689,17 €

2.3. Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss wird, entsprechend den Regularien des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft, auf neue Rechnung vorgetragen.

2.4. Entlastung des Aufsichtsrates

Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 liegen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts in der Zeit vom **24.06.2019 bis 02.07.2019** während der Dienststunden im Rathaus Tauberbischofsheim, Klosterhof, Kämmerlei, Zimmer 215, öffentlich aus.

gez. **Jan Koch** gez. **Klaus Roth**
Geschäftsführer Geschäftsführer

Taubernetze Verwaltungs-GmbH

Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

1. Allgemeine Angaben

Die Taubernetze Verwaltungs-GmbH hat ihren Sitz in Tauberbischofsheim und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim unter HRB 719815.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte gemäß des Gesellschaftsvertrags nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften.

Gesellschafter der Gesellschaft sind:

Stadt Tauberbischofsheim	mit 67% Kapitalanteil
EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH, Stuttgart	mit 33% Kapitalanteil

Geschäftsführer:

- Jan Koch
- Klaus Roth

2. Feststellung Jahresabschluss

Die Gesellschafter der Taubernetze Verwaltungs-GmbH haben in der Gesellschafterversammlung am 07.06.2019 den Jahresabschluss der Gesellschaft wie folgt beschlossen:

2.1. Bilanzsumme	33.039,24 €
davon entfallen auf die Aktivseite	
Umlaufvermögen	33.039,24 €
davon entfallen auf die Passivseite	
Eigenkapital	26.059,95 €
Rückstellungen	2.697,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	4.282,29 €
2.2. Gewinn- und Verlustrechnung	
Summe der Erträge	23.838,40 €
Summe der Aufwendungen	22.785,28 €
Jahresüberschuss	1.053,12 €

2.3. Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss wird entsprechend den Regularien des Gesellschaftsvertrags auf neue Rechnung vorgetragen.

2.4. Entlastung der Geschäftsführung

Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 liegen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts in der Zeit vom 24.06.2019 bis 02.07.2019 während der Dienststunden im Rathaus Tauberbischofsheim, Klosterhof, Kämmerlei, Zimmer 215, öffentlich aus.

gez. Jan Koch	gez. Klaus Roth
<i>Geschäftsführer</i>	<i>Geschäftsführer</i>

Sommerleseclub der städtischen Mediothek startet am 13. Juli

Jede Menge Lesespaß in den Sommerferien: **Ab dem 13. Juli** ist es wieder soweit und die städtische Mediothek beginnt ihren Sommerleseclub „HEISS AUF LESEN“ – dieses Jahr zum 10. Mal. Das Projekt richtet sich an Schülerinnen und Schüler



Bürgermeister Wolfgang Vockel mit Angelika Benz und Jana Baumstark (v.l.n.r.)

der Klassen 4 bis 6 und ist Dank der Unterstützung der EnBW möglich. Bürgermeister Wolfgang Vockel traf sich in der Mediothek mit Mediotheksleiterin Angelika Benz und Jana Baumstark von der EnBW. In diesem Jahr wurden rund 110 Bücher zur Aktion eingekauft, für jeden Leseschmack und für jede Leselust ist etwas dabei. Zudem gibt es in diesem Jahr ganz neu eine Kreativaufgabe, analog und digital: Zum Thema Dschungel kann entweder ein Schuhschachtel-Diorama oder ein

Stop-Motion-Film gedreht werden. Hier ist auch Teamarbeit möglich, dazu wird in den Sommerferien jeweils ein Workshop angeboten. **Am Samstag, 13. Juli präsentiert die städtische Mediothek zum Start von 10.30 bis 12.00 Uhr** das Angebot im Rahmen der Platzkonzerte auf dem Marktplatz. Interessierte Kinder können sich vor Ort anmelden und auch schon Bücher entleihen. Das Einverständnis der Eltern muss allerdings gegeben sein.

Das Abschlussfest der Aktion findet am 20. September im Badischen Hof statt, gezeigt wird der Film „Wildhexe“.

Wer mindestens drei Bücher in der Zeit vom 13. Juli bis 14. September gelesen oder eine Kreativ-Aufgabe bewältigt hat, bekommt die Einladung zum Abschlussfest, eine Urkunde und ein Überraschungsgeschenk. Zusätzlich nimmt der Leser oder die Leserin an einer Verlosung um eine Familienkarte nach Tripsdrill teil.

Bauarbeiten am Bahnhof Tauberbischofsheim

Die DB RegioNetz Infrastruktur GmbH (Westfrankenbahn) hat die Zürcher Bau GmbH beauftragt, am Bahnhof Tauberbischofsheim im Zeitraum 12. bis 29. Juni Arbeiten auszuführen. Aufgrund der gegebenen betrieblichen Voraussetzungen (Erfordernis und Einhaltung des Fahrplanes) werden die Arbeiten teilweise auch in den Nächten im Zuge einer Sperrung der Gleisanlage bzw. einzelner Teile der Gleisanlage durchgeführt.

Im Rahmen dieses Vorhabens soll am Bahnhof Tauberbischofsheim die TK-Anlage Instand gesetzt werden. Für den mit der Baustelle verbundenen Staub und Lärm, durch die eingesetzten Baumaschinen bittet die DB RegioNetz Infrastruktur GmbH Westfrankenbahn und die Zürcher Bau GmbH alle Betroffene (insbesondere alle Anwohner) um Verständnis.

Workshop für Existenzgründer

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken bei den Gründer-Workshops. In Tauberbischofsheim findet dieser am 16. Juli in der Geschäftsstelle der Handwerkskammer statt. Der vierstündige Workshop ist kostenfrei und beginnt um 17 Uhr.

Die Teilnehmer erhalten Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Paul Mendel, Telefon 09341 925120 oder unter www.hwk-heilbronn.de/termine.

Fotografische Bestandsaufnahme an den Masten der 110-kV-Leitung der Anlage 1280 in den Gemarkungen Hochhausen, Impfingen und Tauberbischofsheim

Ab voraussichtlich KW 26/2019 wird die Firma „EQOS Energie Deutschland GmbH“ an der Hochspannungsleitung 1280 der Netze BW eine fotografische Bestandsaufnahme der Masten durchführen. Dafür ist es notwendig, an die Masten herantreten. Die Betretung der Flurstücke erfolgt ausschließlich zu Fuß.

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 3. Juli
Tauberbischofsheim
aktuell
ist am Dienstag, 25. Juni
2019, 17.00 Uhr.



Kunstverein Juni 2019

Jour fixe – freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 19., 26. Juni, 18 bis 21 Uhr
Freitag, 21. Juni, 16 bis 19 Uhr
Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss
Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

Vernissage. Uwe Krumbiegel: Cartoons
So. 30. Juni, 17 Uhr
Engelsaal, Blumenstraße 5 (neben der Mediothek)
Eintritt frei

Stauden und Blumen – Gelebtes Bürgerengagement zur Verschönerung der Stadt

Nach der Fertigstellung der Wohnanlage Ringstr. 18 haben die Eigentümer die Bepflanzung der Stauden, das Rasenmähen und die Pflege auf dem städtischen Gelände hinter dem Haus in Eigenregie übernommen.



Gut angewachsen sind die Sträucher, Stauden und Pflanzen im Froschgraben, parallel zur Ringstr. 18. Mit der Stadtverwaltung abgesprochen und bei der Pflanzaktion vom städtischen Bauhof unterstützt, wurden weit über 200 Zwiebeln gesteckt und über 40 Stauden und Sträucher gepflanzt. Die Rhododendron begrüßen so mit ihren kräftigen Farben Gäste und Einheimische, eine

Bereicherung für diesen Stadteingang an der Ecke Blumenstraße/ Schmiederstraße. In den nächsten Wochen werden die Hortensien dominieren und ihre Blütenpracht entfalten. Die positiven Rückmeldungen freuen die Initiatoren. Getrübt wird die Freude jedoch, wenn Hunde die bepflanzte Fläche unkontrolliert für ihre Notdurft benutzen. Pflanzen gehen ein und Tretminen beim Rasenmähen sind kein Vergnügen.

Neuer ELBa-Kurs startet in Tauberbischofsheim - Freie Plätze im Kursangebot für Familien

Der DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim e. V. bietet **ab dem 3. September** wieder einen neuen ELBA Kurs an.

Wir starten mit dem Kurs am Dienstag, 3. September für Eltern mit ihren Babys, die etwa zwischen Ende Februar bis Anfang April 2019 geboren sind. (Uhrzeit geplant 10 bis 11 Uhr) Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Das ELBA-Programm versteht sich als Entwicklungsbegleitung für das erste Lebensjahr. In einer festen Gruppe von sechs bis neun Eltern mit ihren altersgleichen Babys orientiert sich das Angebot an den Entwicklungsschwerpunkten der Kinder und gliedert sich entsprechend der kindlichen Entwicklung in verschiedene Kursblöcke. Gerne kann jeder Kursblock einzeln gebucht werden. Wenn Sie die Potenziale ihres Kindes optimal fördern, sich intensiv Zeit für sich und ihr Kind nehmen und ein wenig vom Alltag abschalten möchten, dann sind Sie bei unserem ELBA-Programm genau richtig. Sie finden Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen, Unterstützung u. v. m. Ein Kursblock umfasst 10 Treffen à 90 Minuten, jeweils dienstags.

Die ELBA-Gruppe wird von einer DRK zertifizierten Fachkraft geleitet und findet in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle des DRK-Kreisverbandes, Mergentheimer Str.

30 in Tauberbischofsheim statt. Die Kosten jedes Kursblocks betragen für den ersten besuchten Kursblock 90,00 €, für alle weiteren besuchten Folgemodule 80,00 €. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Interessierte Eltern können sich beim DRK Kreisverband Tauberbischofsheim e. V., Frau Birgit Schreck, telefonisch unter (09341 -9205-26) oder per E-Mail birgit.schreck@drk-tbb.de mit Angabe des Kursortes, den vollständigen Kontaktdaten und dem Geburtsdatum des Kindes anmelden.

Offenes Treffen der PARKINSON Lebensfreu(n)de am 22. Juni

Die Erkrankung PARKINSON bedeutet ständige Veränderung auf verschiedenen Ebenen und in vielen Lebensbereichen. Zieht eine unheilbare und fortschreitende Krankheit wie PARKINSON in einer Familie ein, ergeben sich zwangsläufig viele Belastungen, Fragen und Sorgen für alle Beteiligten. Mangelnde Information und Kommunikation sind der ideale Nährboden für Ängste und Unsicherheit. Dem möchten wir entgegenwirken. Wir, die "PARKINSON Lebensfreu(n)de", sind eine freie und vereinsunabhängige Selbsthilfegruppe, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Lebensumstände von Betroffenen und deren Angehörigen zu verbessern. Wir möchten Betroffene und deren Familien begleiten und ihnen Wege zu mehr Lebensqualität mit der Erkrankung und den damit verbundenen Begleiterscheinungen aufzeigen.

In unseren einmal monatlich stattfindenden Gruppentreffen tauschen wir in zwangloser Atmosphäre Erfahrungen aus, informieren und unterstützen uns gegenseitig. Wir legen stets größten Wert auf absolute Diskretion und den Schutz Ihrer Privatsphäre!

Unser nächstes offenes Parkinson-Treffen für Betroffene, deren Angehörige und alle Interessierte findet statt am Samstag, den 22. Juni ab 15.15 Uhr in den barrierefreien Räumlichkeiten der Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis e.V., Hauptstr. 43a (Marktplatz, Vodafone-Shop-Gebäude, Eingang über Manggasse).

Kontakt PARKINSON Lebensfreu(n)de: Tamara Roth, Telefon: 09341-9478430, E-Mail: tamara@abend-roth.de, parkinson.lebensfreunde.de

Flohmarkt am Schulzentrum am Wört

Ein Flohmarkt zum Kaufen und Verkaufen für Jedermann findet am **28. Juni von 14 bis 18 Uhr** im Schulzentrum am Wört statt. Die Standgebühr beträgt 10 €, der Gewinn bleibt beim Verkäufer, anmelden kann sich jeder Interessierte unter „flohmarkt-szawoert@web.de“. Anmeldeschluss ist der 25. Juni. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Rock-AG des Schulzentrums, für kühle Getränke am heißen Sommertag ist ebenfalls gesorgt. Die Erlöse aus den Standgebühren und den Getränkeverkäufen werden gespendet, nämlich an „Mukta-Nepal e. V.“, einem Verein zur Hilfe der Erdbebenopfer von 2015.

Die veranstaltenden AES – Klassen 8d, 8e und 8f freuen sich über zahlreiche Anmeldungen sowie viele Besucher und Käufer.

DRK- Blutspende in Tauberbischofsheim

Das DRK lädt zur Blutspende herzlich ein am **Dienstag, dem 25. Juni von 14 Uhr bis 19.30 Uhr**

Stadthalle, Vitry-Allee 7
97941 TAUBERBISCHOFSSHEIM

Durch moderne Operationsmethoden ist es in den letzten Jahren zwar gelungen, den allgemeinen Bedarf an Spenderblut zu reduzieren, demgegenüber steht jedoch die steigende Zahl an älteren Menschen und vermehrte Möglichkeiten in der Patientenbehandlung. Die moderne Medizin hält beispielsweise in der Krebstherapie neue Therapiemethoden bereit, die heute bereits 19 % des Blutbedarfs ausmachen. Auch verunfallte Patienten benötigen schnell eine Transfusion um den hohen Blutverlust auszugleichen, meist liegt der Bedarf bei mehr als einem Präparat pro Patient. Doch ohne Spenderblut ist dies alles nicht möglich. Hier ist das Engagement eines jeden Einzelnen gefragt, damit die Patienten in den Krankenhäusern ausreichend versorgt sind. Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen bietet das DRK mit der Blutspendeapp die Möglichkeit, sich via E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender einsehen, wieviel Patienten er oder sie bereits geholfen hat.

Alle Infos: www.spenderservice.net.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Patrozinium St. Bonifatius

Am Sonntag den **30. Juni** feiert die Pfarrgemeinde St. Bonifatius, Tauberbischofsheim ihr Patrozinium.

Der Festgottesdienst, der vom Gemeindegemeinschaftsteam der Pfarrgemeinde vorbereitet wird, beginnt um 10 Uhr in der St. Bonifatiuskirche. Auch hier steht wieder das Jahresmotto der Seelsorgeeinheit im Vordergrund: „Lasst und ziehen zu den Quellen des Lebens“. Ein Thema, das wie ein roter Faden das ganze Jahr verbindet. Die musikalische Gestaltung liegt in gewohnter Weise beim Kirchenchor der Pfarrgemeinde.



Im Anschluss wird es dieses Jahr kein klassisches Gemeindefest wie in den letzten Jahren geben. Alternativ sind alle Mitchristen eingeladen, dieses Jahr gemeinsam das evangelische Gemeindefest, das zum selben Datum rund um das ev. Gemeindezentrum gefeiert wird, (350 Meter Fußweg entfernt) zu besuchen.



**Städtische
Mediothek**

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

BÜCHER BABYS

30 Minuten
Sprache, Spiel und Spaß für Kinder ab 1
Jeden 1. Dienstag um 15.30 Uhr
Eintritt: 1,00 €
Anmeldung bitte bei:
Städtische Mediothek
Blumenstrasse 5
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 / 80383

2. Juli

Susanne Göhlich: Lenas Laden

Sobald Lena ihren Laden aufmacht, strömen alle Spieltiere herbei, um bei ihr einzukaufen. Hier finden alle das Richtige!

"Der Bücherwurm"

Programmorschau

Jeden Montag von 16.00 - 16.30 Uhr
in der Mediothek

24. Juni

Elmar besucht die Wale

Elmar und sein Cousin Willi wollen die Wale besuchen. Also fahren sie mit dem Floß über den Fluss. Doch so eine Floßfahrt ist viel anstrengender als gedacht. Plötzlich sind Elmar und Willi mitten in einem großen Abenteuer.



**Netzwerk
Familie**

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/8959565
E-Mail: info@netzwerk-familie-tbb.de
www.netzwerk-familie-tbb.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:30–12:00, 15:00–17:00
Mittwoch: 09:30–12:00, 15:00–17:00
Donnerstag: 09:30–12:00

Freitag bis Montag geschlossen

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des NETZWERK Familie, Schmiederstr. 25 statt.

Ansprechbar in Erziehungsfragen

Am Dienstag, 25. Juni um 15 Uhr ist Yvonne Baumann, Mitarbeiterin der Erziehungsberatungsstelle aus dem Caritasverband, zu Gast im NETZWERK Familie. In ungezwungener Atmosphäre stellt sie sich den Fragen und gibt Tipps, Anregungen und wertvolle Impulse in der Kindererziehung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Generationsübergreifend

„1-2-3 Spielerei“

Im NETZWERK Familie heißt es „Weg von elektronischen Medien und ran an den Spieletisch“. Gerne darf zu diesem Angebot das persönliche Lieblingsspiel mitgebracht und vorgestellt werden. Eingeladen sind alle Kinder mit und ohne Migrationshintergrund und natürlich auch alle Erwachsenen zum gemeinsamen Spielen. Termin: Dienstag, 25. Juni ab 15 Uhr.

Still- und FlaschenCafé

Am Mittwoch, den 26. Juni findet von 10 bis 12 Uhr eine fachkundige Austauschrunde im Wechsel mit den Hebammen Kerstin Rupp, Silke Schmid und Natascha Stefan zum Thema „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen“ statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KreativWerkstatt

Am Mittwoch, 26. Juni sind wir um 15 Uhr im NETZWERK Familie gemeinsam kreativ. Diesmal gestalten wir gemeinsam wunderschöne Traumfänger. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tierischer Besuch im Netzwerk Familie

Am Donnerstag, den 27. Juni ist um 9.30 Uhr die Schildkröte Max zu Gast im Netzwerk Familie. Max ist 24 Jahre alt und laut Besitzerin ein richtiger „Klettermaxe“. Es gibt Informationen über die Haltung, Nahrung und Lebenserwartung einer Schildkröte. Wer neugierig ist und Fragen hat, kann diese gerne an seine Besitzerin Frau Horn stellen.

Kompakt-Kurs Säuglingspflege Tauberbischofsheim

In einer Gruppe von sechs bis acht Eltern mit Neugeborenen bietet der Caritasverband im Tauberkreis e. V. unter Leitung seiner Familienkinderkrankenschwester den zweiteiligen Kompakt-Kurs Säuglingspflege für Familien in besonderen Lebenssituationen an. Die Mütter und Väter lernen in zwei Kurseinheiten am Vormittag folgende Inhalte: Welche Grundbedürfnisse hat ein Neugeborenes? Kann man ein kleines Baby verwöhnen? Es werden konkrete Tipps gegeben, wie das Baby richtig aufgenommen, getragen und gehalten wird.

Die Pflege in Theorie und Praxis eines Kleinkindes nimmt einen weiteren Schwerpunkt dieses Kurses ein. Hausbesuche sind im Einzelfall möglich.

Referentin: Heike Janson, Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin
Termine: Freitag, den 28. Juni, sowie Freitag, den 5. Juli, von 9 bis 12 Uhr
Anmeldung und Information:
Kath. Schwangerschaftsberatung des Caritasverbandes im Tauberkreis
Birgit Ditter Tel.: 09341 9220 1013 oder per Mail. b.ditter@caritas-tbb.de
Anmeldeschluss ist der 25. Juni

Veranstaltungskalender Juni 2019

**Freitag, 21. Juni bis
Sonntag, 23. Juni**

Funkertreffen / Bergfest

Radio-Club-Tauber e. V.
An der Gänsstirne, TBB

Samstag, 22. Juni

TBB-RUN

Laufveranstaltung
Tauberstadion Tauberbischofsheim

Samstag, 22. / 23. Juni

Gerümpel-Turnier-Familiensporttag

Sportverein, Hochhausen
Sportplatz / Sportheim, Hochhausen

Dienstag, 25. Juni

Blutspende-Aktion

DRK Blutspende-Dienst
14 bis 20 Uhr Stadthalle, TBB

SPIELEN im Erzähl-Café

Rummy-Cup, Mühle, Ski-bo, UNO und vieles mehr.
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2
TBB

Radweg bis Anfang Juli gesperrt

Der Radweg zwischen Dittigheim und Distelhausen bleibt voraussichtlich noch bis Anfang Juli gesperrt. Die zuständige Baufirma lehnt es aufgrund der Verkehrssicherungspflicht ab, den Weg vorher freizugeben: Bisher fehlt die Asphalt-Deckschicht, es wird mit Baggern und Fahrzeugen gearbeitet und der Radweg ist noch verschmutzt. Der Einbau der Asphaltdecke ist für Ende Juni vorgesehen. Aus Sicherheitsgründen wird der Weg deshalb voraussichtlich Anfang Juli wieder freigegeben, damit keine Fußgänger oder Radfahrer zu Schaden kommen.

Jetzt bewerben für Ferienjobs im städtischen Bauhof! Mindestalter ist 16 Jahre. Infos unter www.tauberbischofsheim.de/stellenangebote

Samstag, 29. Juni

Gerümpelturnier Sportverein

Hochhausen
Sportplatz Hochhausen

Sonntag, 30. Juni

Spielfest

Turn- und Sportverein, Impfingen
10.30 bis 21 Uhr, Sportplatz

Sommerkonzert

Bezirkskantorat TBB
19 Uhr, Stadtkirche St. Martin, TBB

**Sonntag, 30. Juni bis
Sonntag, 28. Juli**

Ausstellung: Cartoons von Uwe Krumbiegel

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
Geöffnet: *Samstag 10.30-12.30 Uhr, Sonntag, 14-18 Uhr*
Engelsaal, Blumenstraße 5 TBB

**Freitag, 5. Juli bis
Sonntag, 7. Juli**

Altstadtfest Tauberbischofsheim

www.tauberbischofsheim.de/altstadtfest
19 Uhr, Stadtkirche St. Martin, TBB

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Fronleichnam, 20. Juni, 9 Uhr, Eucharistiefeier auf dem Schlossplatz
anschl. Prozession zur Bonifatiuskirche

Samstag, 22. Juni, 18.30 Uhr, Eucharistiefeier, St. Bonifatius

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 30. Juni, 9 Uhr, Eucharistiefeier, St. Martin

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier Patrozinium, St. Bonifatius

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Christuskirche

Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr, Gottesdienst anschließend Gemeindefest, Gemeindezentrum

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

BSV Seniorenfitness / Rehasport

18 bis 19 Uhr, Matthias-Grünwald-Sporthalle, Vitryallee

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainz-kaserne

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk 09341/3534 oder Maria Mischek 09341/2056.

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Volleyball Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

Interessenten sind herzlich willkommen. Aktuelle Infos: www.ssc-tbb.de

ab 21 Uhr, Sporthalle oberhalb der AOK

Büschemer Altstadttrundgang mit dem „Turmwächter“

Inkl. Besteigung des Türmersturms; Dauer: 1,5 Std.

Kostenbeitrag: Erw. 4 €, Kinder bis 16 Jahre: 2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Dienstag

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Jugendsportgruppe Behindertensportverein TBB

Info unter Tel. 2329

17 bis 18 Uhr, Sporthalle Grundschule am Schloss

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Chorprobe Frauenchor**Offener Singtreff**

20 bis 21.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen. Die Gruppe ist offen für Gäste und alle Interessierte.

9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3

Monaten bis zum Kindergarten Eintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

BSV Seniorenfitness / Rehasport - Wassersportgymnastik

16 bis 17 Uhr, Kreiskrankenhaus TBB-2

Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

Trauercafé „Sonnenlicht“ (1. Mittwoch im Monat)

für alle, die sich in entspannter Runde bei Kaffee und Kuchen mit Betroffenen austauschen möchten und dort kompetente Gesprächspartner finden; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus (UG)

JOUR FIXE -**Kunstverein Tauberbischofsheim**

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, evangelischer Kirchen-saal, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein Liederkrantz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Mi. im Monat)

19.30 Uhr, „Steakhaus Arena“ Hauptstr. 58 TBB

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

Büschemer Altstadttrundgang mit dem „Turmwächter“

Inkl. Besteigung des Türmersturms; Dauer 1,5 Std:

Kostenbeitrag: Erw. 4 €, Kinder bis 16 Jahre: 2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

18 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Donnerstag

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau

9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):
15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):
16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):
17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, TBB

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de

17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Stammtisch des Heimatvereins Impfen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matthias Kienzler (Tel.: 09341/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

19.30 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

Freitag

Flötenensemble "i flauti dolci"

8.30 bis 9.30 Uhr, Kath. Bezirkskantorat, Sonnenplatz 4

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

18 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiser Spitze“

Büschemer Altstadt Rundgang mit dem „Turnwächter“

Inkl. Besteigung des Türmersturms;

Kostenbeitrag: Ew. 4€, Kinder bis 16 Jahre: 2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene

20 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Abendlied vom Türmersturm

Gespielt von Bläsern der Stadt- und Feuerwehrkapelle TBB.

Unterstützt von EnBW und den Fränkischen Nachrichten

21 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz TBB

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Sonntag

Gottesdienst (Liebender Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Donnerstag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen

Di + Mi: 9.30-12 Uhr und 15-17 Uhr

Do: 9.30-12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19
97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Druck:

StieberDruck GmbH
Tauberstr. 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 25. Juni 2019

Redaktionsschluss

Ortschaften:

Dienstag, 25. Juni 2019
bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss

Veranstaltungskalender August 2019:

Sonntag, 7. Juli 2019

E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de



Frei von Schmerz, frei im Leben!

Ein mehrwöchiges Gesamtpaket aus:

- Körperbehandlungen
- Naturheilmitteln
- begleitenden Gesprächen

Naturheilpraxis Diana Booth
Gartenstr. 26, TBB
Tel. 0 93 41 / 8 49 56 34
www.naturheilpraxis-tbb.de

naturheilpraxis
dianabooth
heilpraktikerin



Nasse Wände? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel

ISOtec[®]
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Mode- und Änderungsschneiderei

Sabine Pfundt

Hauptstraße 36
97950 Großrinderfeld
01 71 / 271 97 64
sabine.pfundt@web.de



Alexander Gärtner Sarah Kuhn Maximilian Hebenstreit

LBS

Ihre Baufinanzierer
in Tauberbischofsheim
Telefon 09341 848614

Schlosskeller-OPENING

Donnerstag, 27. 6. 2019, ab 18.30 Uhr

Deftiges Gulasch mit
Rosmarinkartoffeln
und Speckbohnen 11,90 €

Teller satt -
iss so viel Du kannst!



Reservierung unter Tel. 09341/2218

GEFLÜGELVERKAUF

Gänse und Puten vorbestellen!

Di., 25. 6. und 20. 8. 2019

Tauberbischofsheim, Rath.8.10
Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 05244/8914, Fax 05244/77247

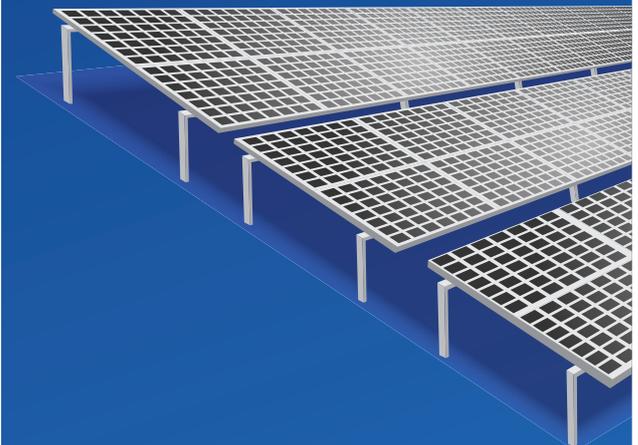
Flächen für Sonnenstrom gesucht >

Ob Seitenstreifen neben Bahnschienen
und Autobahnen, Konversionsflächen oder
landwirtschaftlich benachteiligte Gebiete:
Sie alle können ideal für Solarparks sein!

Wir suchen geeignete Flächen und bieten
jahrzehntelange Partnerschaft auf Augen-
höhe. Ergreifen Sie jetzt Ihre Chance und
sichern Sie sich attraktive Zusatzeinnahmen.

Spannend für Sie? Nehmen Sie Kontakt zu
uns auf!

Wir suchen
Flächen für
Sonnenstrom!



Telefon 0711 289-81369
solarenergie@enbw.com
www.enbw.com/solarenergie

EnBW